

E DIN EN 13139:2015-07 (D/E)

Erscheinungsdatum: 2015-06-26

Gesteinskörnungen für Mörtel; Deutsche und Englische Fassung prEN 13139:2015

Aggregates for mortar; German and English version prEN 13139:2015

Inhalt

Seite

Vorwort	4
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	7
4 Allgemeine Anforderungen	10
5 Geometrische Anforderungen	10
5.1 Allgemeines	10
5.2 Korngruppen.....	10
5.3 Korngrößenverteilung.....	11
5.3.1 Allgemeines	11
5.3.2 Grobe Gesteinskörnung	13
5.3.3 Feine Gesteinskörnung.....	13
5.3.4 Gesteinskörnungsgemische	13
5.3.5 Gesteinskörnungen für besondere Verwendungszwecke und angegebene Kategorien für Korngrößenverteilungen	14
5.3.6 Korngrößenverteilung für Fremdfüller.....	14
5.3.7 Natürlich gestufte Gesteinskörnungen 0/8 mm	15
5.4 Gehalt an Feinanteilen	15
5.5 Qualität der Feinanteile.....	16
5.6 Kornform von groben Gesteinskörnungen und Gesteinskörnungsgemischen	18
5.7 Muschelschalengehalt	19
6 Physikalische Anforderungen.....	19
6.1 Allgemeines	19
6.2 Rohdichte und Wasseraufnahme	19
6.2.1 Rohdichte	19
6.2.2 Wasseraufnahme.....	19
7 Chemische Anforderungen	20
7.1 Allgemeines	20
7.2 Petrographische Beschreibung.....	20
7.3 Schwefelhaltige Bestandteile.....	20
7.3.1 Säurelösliches Sulfat	20
7.3.2 Gesamtschwefel	20
7.4 Chloride	21
7.5 Bestandteile, die das Erstarrungs- und Erhärtungsverhalten des Mörtels verändern	21
7.6 Zusätzliche Anforderungen an industriell hergestellte Gesteinskörnungen	22
7.6.1 Wasserlösliche Bestandteile.....	22
7.6.2 Glühverlust.....	22
7.7 Gefährliche Stoffe.....	22
8 Dauerhaftigkeit	22
8.1 Allgemeines	22
8.2 Frost-Tau-Wechselbeständigkeit.....	23
8.2.1 Wasseraufnahme (Vorversuch zur Frost-Tau-Wechselbeständigkeit)	23
8.2.2 Frost-Tau-Wechselbeständigkeit.....	23
8.3 Alkali-Kieselsäure-Reaktion	24
9 Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit	24

10	Bezeichnung.....	24
10.1	Bezeichnung und Beschreibung.....	24
10.2	Zusätzliche Angaben zur Beschreibung der Gesteinskörnung.....	24
11	Kennzeichnung und Etikettierung	24
Anhang A (normativ) Bei der Erarbeitung von EN 13139 betrachtete Ausgangsstoffe und ihr Status im Rahmen des Anwendungsbereichs der Norm		25
Anhang B (informativ) Anleitung zur Beschreibung der Grobheit/Feinheit von Gesteinskörnungen für Mörtel		28
Anhang C (informativ) Hinweise auf die Wirkung einiger chemischer Bestandteile von Gesteinskörnungen auf den damit hergestellten Mörtel		29
C.1	Chloride	29
C.2	Sulfate	29
C.3	Flecken und Abplatzungen	29
C.4	Schädigung der Witterung ausgesetzter Oberflächen.....	29
C.5	Andere schädliche Bestandteile	29
C.6	Alkali-Kieselsäure-Reaktion.....	30
C.6.1	Alkali-Kieselsäure-Reaktion mit natürlichen Gesteinskörnungen.....	30
Anhang D (informativ) Verfahren zur Aufnahme neuer Ausgangsstoffe.....		31
D.1	Allgemeines	31
D.2	Form	31
Anhang ZA (informativ) Abschnitte dieser Europäischen Norm, die die Bestimmungen der EU-Bauproduktenverordnung (EU-BauPVO) betreffen.....		32
ZA.1	Anwendungsbereich und maßgebende Merkmale.....	32
ZA.2	Verfahren zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit (AVCP) von Gesteinskörnungen und Füllern	35
ZA.2.1	Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit (AVCP-Systeme).....	35
ZA.2.2	Leistungserklärung (DoP)	37
ZA.3	CE-Kennzeichnung und Etikettierung	44
Literaturhinweise		47